

# Schulstreik in Österreich

Wien. Insgesamt 50000 Schüler haben am Freitag in ganz Österreich gegen die zwischen Bildungsministerin Claudia Schmidt (SPÖ) und der Lehrgewerkschaft ausgehandelte Abschaffung der schulautonomen Tage demonstriert. Diese Tage waren für die Weiterbildung der Lehrer vorgesehen. In ihrer Abschaffung sah die Lehrerschaft ein Entgegenkommen an die Ministerin, die sie zu zwei zusätzlichen unbezahlten Unterrichtsstunden pro Woche verpflichten wollte. Nach wochenlangen Verhandlungen zwischen Ministerium und der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst ist diese Zumutung nun vom Tisch. Die Einigung erfolgte auf Kosten der Schüler, die die schulautonomen Tage ebenfalls kreativ zu nutzen wußten. Zum Schulstreik hatten die ÖVP-nahe Schülerunion und die SPÖ-nahe Aktion Kritischer SchülerInnen sowie linksradikale Jugendorganisationen getrennt aufgerufen. (wp)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/124134.schulstreik-in-österreich.html>*